



# Bias und Fairness für alle im Recruiting & Sourcing

## 1. Bewusstsein & Grundverständnis

- Verstehen, wie Bias in KI entsteht (Daten, Trainingsset, Design, menschliche Vorurteile)
- Unterschied zwischen technischem Bias, implizitem Bias und systemischem Bias
- Verstehen, dass Bias nie ganz vermeidbar, aber kontrollierbar ist

## 2. Datenqualität & Trainingsbasis

- Wurden die Trainingsdaten auf Vielfalt geprüft?
- Sind Datenquellen repräsentativ, aktuell und frei von Diskriminierungsmustern?
- Wie wurden Labels und Kategorien vergeben? Gab es dabei menschliche Verzerrung?

## 3. Tool-Auswahl & Transparenz

- Welche Tools oder KI-Systeme werden genutzt (z. B. Copilot, GPT, Matching-Algorithmen)?
- Gibt es offengelegte Informationen zur Funktionsweise (Whitepaper, Audits, KI-Modelldokumentation)?
- Ist klar, welche Entscheidungen die KI trifft und welche der Mensch?



#### 4. Prompting & Interaktion

- Sind Prompts neutral formuliert und frei von suggestiven Begriffen?
- Werden Prompts regelmäßig reflektiert und überarbeitet, um unbeabsichtigte Verzerrung zu vermeiden?
- Werden mehrere Perspektiven eingeholt, bevor Schlussfolgerungen aus KI-Ergebnissen gezogen werden?

#### 5. Human-in-the-Loop Prinzip

- Werden kritische Entscheidungen immer von Menschen überprüft?
- Gibt es ein Bewusstsein dafür, dass KI unterstützt, aber nicht ersetzt?
- Ist eine zweite Meinung oder Peer Review bei sensiblen Entscheidungen vorgesehen?
- 

#### 6. Diversität in Entwicklung und Nutzung

- Arbeiten diverse Teams mit der KI (Alter, Geschlecht, kultureller Hintergrund, etc.)?
- Gibt es eine interne Reflexion über eigene Vorurteile im Team?
- Wird Feedback von außenstehenden Gruppen (z. B. Inklusionsbeauftragte, betroffene Zielgruppen) eingeholt?

#### 7. Monitoring & Evaluation

- Gibt es regelmäßige Bias-Checks und Fairness-Audits?
- Werden Ergebnisse auf Geschlechterverteilung, Altersgruppen, Herkunft etc. geprüft?
- Ist dokumentiert, wie mit auffälligen Ergebnissen umgegangen wird?



## 8. Ethik, Recht & Datenschutz

- Entspricht der Einsatz der KI den rechtlichen Rahmenbedingungen (AGG, DSGVO, etc.)?
- Wird transparente Kommunikation gegenüber Kandidat\*innen und Mitarbeitenden gewährleistet?
- Gibt es einen klaren Prozess bei Beschwerden oder Fehlern, die aus KI-Einsatz resultieren?

## 9. Candidate Experience & Kommunikation

- Wissen Kandidat\*innen, wann und wie KI im Prozess genutzt wird?
- Gibt es eine menschliche Kontaktmöglichkeit, wenn KI-Entscheidungen angezweifelt werden?
- Wird in der Kommunikation vertrauenswürdig, empathisch und inklusiv gesprochen?

## 10. Schulung & Awareness

- Werden Recruiter und Hiring Manager in KI-Verständnis, Bias und Fairness geschult?
- Gibt es regelmäßige Updates, z. B. zu neuen Risiken oder gesetzlichen Anforderungen?
- Werden auch neue Mitarbeitende und externe Partner in ethischem KI-Einsatz sensibilisiert?